

Die generalistische Pflegeausbildung

Im Jahr 2020 starten wir mit der neuen generalistischen Pflegeausbildung. Sie löst die bisherigen Berufsausbildungen der Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege ab. Mit der generalistischen Ausbildung erreichen Sie nach drei Jahren den Berufsabschluss „**Pflegefachfrau**“ bzw. „**Pflegefachmann**“ und können anschließend Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen (im Krankenhaus, Pflegeheim und ambulant in der eigenen Wohnung) versorgen. Ein Wechsel innerhalb der pflegerischen Versorgungsbereiche ist jederzeit möglich. Zudem ermöglichen zahlreiche Fort- und Weiterbildungen sowie verschiedene Pflegestudiengänge, die zum Teil auch ohne Abitur absolviert werden können, eine kontinuierliche Karriereentwicklung. Aufgrund der Anerkennung des „generalistischen“ Berufsabschlusses gilt dieser auch in anderen Mitgliedsstaaten der EU.

„Besonders gut am Pflegeberuf gefällt mir, dass ich dem Menschen durch mein Fachwissen helfen kann.“

<< Salah - Pflegeschüler >>



Die generalistische Pflegeausbildung als Video erklärt.



BBS Winsen (Luhe)

Bürgerweide 20
21423 Winsen Luhe

Telefon : 04171-88190
Fax: 04171-881955
E-Mail: buero@bbswinsen.de

www.bbs-winsen.de



Stand: 06.02.2020



Berufsfachschule Pflege

Die generalistische Pflegeausbildung ab 01. August 2020

Ausbildung
Pflegefachfrau / Pflegefachmann

an den Berufsbildenden Schulen
in Winsen (Luhe)



Pflege
kann mehr!

Die berufliche Ausbildung

- ⇒ Dauer: **3 Jahre**
- ⇒ Sie gliedert sich in einen **betrieblichen** sowie einen **schulischen** Teil
- ⇒ Der schulische **theoretische und praktische Unterricht** beinhaltet **2.100 Stunden**.
- ⇒ Die **praktische Ausbildung** im Betrieb umfasst **2.500 Stunden**.
- ⇒ Der **Ausbildungsvertrag sowie Vergütung** werden mit dem Träger der praktischen Ausbildung (Krankenhaus, Pflegeheim oder ambulanter Pflegedienst) vereinbart und abgeschlossen .
- ⇒ Die Ausbildung umfasst alle **Fachbereiche** der Pflege, die als **Praktikum** in anderen Betrieben absolviert werden.
 - erster Einsatz im eigenen Betrieb
 - stationäre Akutpflege (Krankenhaus allgemeine, pädiatrische und psychiatrische Versorgung)
 - stationäre Langzeitpflege (Pflegeheim) ambulante Pflege
 - Weitere Einsätze (z. B. Hospiz, Beratungsstellen etc.)
 - Vertiefungseinsatz (letzter Einsatz beim Träger der praktischen Ausbildung)
- ⇒ Für den Besuch der BBS Winsen ist **kein Schulgeld** zu zahlen.

Zugangsvoraussetzungen

- ⇒ **Mittlerer Schulabschluss** oder
- ⇒ **Hauptschulabschluss plus eine erfolgreich abgeschlossene:**
 - mindestens zweijährige Berufsausbildung
 - mindestens einjährige Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege, die bestimmten Bedingungen genügen muss

Wer einen einfachen Hauptschulabschluss hat, kann in Verbindung mit einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur Pflegeassistenz, die Fachkraftausbildung um ein Jahr verkürzen.

Anmeldung

- ⇒ Anmeldeformular der BBS Winsen
- ⇒ Lebenslauf
- ⇒ beglaubigte Abschlusszeugnisse
- ⇒ Nachweise über die
 - gesundheitliche Eignung durch den Hausarzt
 - Impfschutz gegen Hepatitis B (nicht älter als drei Monate)
 - erweitertes Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate)

Berufsbegleitendes Studium

- ⇒ **duales Studium** (Schwerpunkt: Pflege B. Sc.) in Kooperation mit der

Hochschule 21

- ⇒ Zugangsvoraussetzung:
Fachhochschulreife

Praktikum im europäischen Ausland

- ⇒ Förderung über **ERASMUS plus**
- ⇒ kooperierenden Länder sind:
 - **Finnland**
 - **Niederlande**